

# Freisinger Tagblatt

Redaktion: Tel. (0 81 61) 1 86-36 | redaktion@freisinger-tagblatt.de

FREITAG, 3. SEPTEMBER 2021

Anzeigen & Zustellung: Tel. (0 81 61) 1 86-0 | service@freisinger-tagblatt.de

LIEBE LESER



## (Alb-)traumhaft in den Tag gestartet

VON MAGDALENA HÖCHERL

Wie ein Stein habe ich gestern geschlafen und bin richtig erholt aufgewacht. Beim Blick auf die Uhr war's vorbei mit der Ruhe: 13.25 Uhr blinkte mir auf der digitalen Anzeige entgegen. Was für ein Schock: Ich hatte um ganze sieben Stunden verschlafen! In Erwartung etlicher verpasster Anrufe und Nachrichten aus der Redaktion suchte ich panisch mein Handy – bis ich von einem leisen Klingeln unterbrochen wurde. Mein Wecker meldete sich zu Wort, wie jeden Morgen pünktlich um halb sieben. Noch nie war die Freude darüber größer. Aber bevor ich noch einmal eine solchen Albtraum habe, würde ich freiwillig noch viel früher aufstehen.

Hallbergmoos

## 15 Schauplätze, 15 klare Standpunkte

Freising beteiligt sich mit Programm an der „Langen Nacht der Demokratie“

Freising – Flüchtlingskrise, Corona-Krise, Klimakrise, Afghanistan-Krise: Was hält unsere Gesellschaft zusammen angesichts zahlreicher Konflikte? Eben mit dieser Frage ist auch die „Lange Nacht der Demokratie 2021“ überschrieben. Aufgrund der Pandemie ein Jahr verspätet, steigt die bayernweite Aktion am 2. Oktober. Freising ist dabei – mit einem bunten Programm und zahlreichen Akteuren.

Über 30 Kommunen in Bayern beteiligen sich an der Aktion „Lange Nacht der Demokratie“ (LNdD) des Wertebündnisses Bayern und des Netzwerks Politische Bildung. Die Planungen liefen unter der Federführung von Johanna Sticksel und Marita Hanold vom Treffpunkt Ehrenamt. „Die vergangenen Monate waren aufwendig, denn es galt, rund 20 lokale Institutio-

nen und Organisationen zu koordinieren für den bunten Abend in der Innenstadt“, berichtet Sticksel.

Was herausgekommen ist, kann sich sehen lassen: An 15 Spielorten finden Veranstaltungen aller Genres statt – von Theater über Diskussionsrunden, Stadtführungen, einem Pub-Quiz und Lesungen bis hin zu kreativen Angeboten. „Alles ist darauf ausgerichtet, den Menschen den Wert der Demokratie noch bewusster zu machen, sie zur Auseinandersetzung mit dem Thema anzuregen und neue Aspekte zu entdecken – und das mit Freude und Spaß“, erklärt Sticksel.

Mit dem Programm wollen die Veranstalter alle Generationen ansprechen, schließlich ist Demokratie keine Frage des Alters. So beteiligen sich auch der Kreisjugend-



Poetry Slammer Philipp Potthast ist mit von der Partie.

FOTO: SCHMIDT

ring, der Jugendstadtrat, das Jugendzentrum Vis-à-Vis und das Mentorenprojekt „Balu und Du“ zum Beispiel mit Videoprojekten, Diskussionsforen und kreativen Aktionen. Auch einen Poetry-Slam-Star hat die Jugend für diesen Abend organisiert: Philipp Potthast tritt an verschiede-

nen Orten in der Stadt auf.

Die Lebenshilfe Freising veranstaltet ein buntes Treiben in der Fischergasse, die Sozialpädagogin und Trainerin Meral Meindl lädt außerdem bereits am Nachmittag des 2. Oktober zu einem „Runden Tisch der Kinderbeteiligung“. So soll den Jüngsten in der Gesellschaft zukünftig eine starke Stimme verliehen werden.

Alle Veranstaltungen an diesem Abend sind kostenlos. Außerdem ist die Gastronomie in das Konzept eingebunden für eine kleine Stärkung zwischendurch oder einen gemütlichen Austausch. Eröffnet wird das Spektakel am Samstag, 2. Oktober, um 17.48 Uhr auf dem Marienplatz.

Warum diese krumme Uhrzeit? Sie ist eine Verneigung vor einer der Grundsäulen

der Demokratie und deren Begründer: 1748 veröffentlichte Charles de Montesquieu seine Abhandlung zur Gewaltenteilung. Bis 24 Uhr läuft das Programm, ab 23.30 trifft man sich auf dem Marienplatz zu einer Lichterkette – Zeichen des Friedens und des Zusammenhalts.

Programmhefte liegen seit Anfang September in Lokalen, Geschäften und öffentlichen Einrichtungen der Stadt aus. Zudem gibt es das Programm online unter [demokratie.freising.de](http://demokratie.freising.de).

### Gut zu wissen

Im Vorfeld zur „Langen Nacht der Demokratie“ haben Akteure aus Freising geschildert, warum ihnen Demokratie so wichtig ist. Das FT veröffentlicht dazu in der morgigen Wochenendausgabe eine Sonderseite.

### CORONA-ZAHLEN

#### Lage leicht entspannt

16 neue Coronafälle meldete gestern das Robert-Koch-Institut für den Landkreis Freising. Unverändert ist die Situation am Klinikum mit sechs Covid-Patienten.

Landkreis (seit Anfang 2020)	
Fälle gesamt	8834
Neuinfektionen	+16
Todesfälle	137
neu gemeldet	0
1. Impfung	52 550
2. Impfung (Stand 29.08.)	45 012
Praxen:	
1. Impfung	39 353
2. Impfung	38 938
Sieben-Tage-Wert	93,2
Veränderung	-11,5
Covid-19-Patienten	6
auf Intensivstation	4
davon beatmet	4

\* = pro 100 000 Einwohner laut RKI

Gemeinden (aktive Fälle):		
Ort	Fallzahl	+/-
Allershausen	25	+1
Attenkirchen	1	+1
Au	11	+5
Eching	25	+4
Fahrenzhausen	10	+2
Freising	106	-1
Gammelsdorf	0	0
Haag	6	+2
Hallbergmoos	13	+1
Hohenkammer	1	-1
Hörgertshausen	0	0
Kirchdorf	4	+2
Kranzberg	3	0

### MOMENT MAL ...

